

Zusammenfassung der Korrekturwünsche zum IHK

Wo?	Text derzeit im IHK	Änderungswunsch
Inhaltsverzeichnis	Nummerierung von 1-5	Zur Abgrenzung zur lfd. Nummerierung sollten besser römische Zahlen (z. B. I, II) verwendet werden.
Seite 5, Absatz 5, Satz 1	1.3 Abgrenzung des Untersuchungsgebietes Das Untersuchungsgebiet des hier vorgelegten Integrierten Handlungskonzepts für die Innenstadt von Hilden wurde durch den Stadtentwicklungsausschuss per Beschluss am 12.06.2013 festgelegt. (5. Absatz)	1.3 Abgrenzung des Untersuchungsgebietes Das Untersuchungsgebiet des hier vorgelegten Integrierten Handlungskonzepts für die Innenstadt von Hilden wird gemäß § 171 b BauGB als Stadtumbaugebiet festgelegt.
Seite 13 1. Absatz	„Wohnen an der Itter/Schwanenplatz (ca. 40 WE)	„Wohnen an der Itter/Schwanenplatz (16 WE)
Seite 31 Absatz 1, Satz 4	„Zudem schloss jüngst eine Filiale des Warenhauses Hertie in der oberen Mittelstraße.“	Zudem schloss jüngst eine Filiale des Warenhauses Hertie in der oberen Mittelstraße.“
Seite 49	„Übersichtskarte der investiven Projekte“	Diese Karte bitte auf halber DIN A 4 Seite darstellen. Die rechte blaue Spalte mit Text entfällt.
Seite 50 3. Projektziel	„Schaffung einer fußläufigen Verbindung vom Bahnhof Hilden in die Innenstadt durch Reduzierung von Barrierewirkungen“	bitte streichen
Seite 51 2. Absatz Satz 1	„Die Fußwegeverbindung zwischen der Fußgängerzone Mittelstraße ... kann attraktiviert werden.“	bitte streichen und bitte einfügen auf Seite 52 als 3. Absatz nach „Der Fritz-Gressard-Platz wird ebenfalls aufgewertet (siehe B1).

Wo?	Text derzeit im IHK	Änderungswunsch
Seite 51 3. Absatz	„In Höhe der Poststraße ist geplant ... Zur Weiterführung der Wegeverbindung siehe Projekt A2“	bitte kompletten Absatz streichen
Seite 51 4. Absatz	„Um funktionalen Defiziten im Bereich des Steinhäuser-Zentrums begegnen zu können, ... An- und Abfahrt erfolgen über die Benrather Straße.“	bitte anschließend einfügen: „Dies wäre u. a. ein Thema für die „Standorterneuerung Steinhäuser Zentrum“ (siehe Projekt C1)
Seite 52 Projektname	„Fußwegeverbindung Bahnhof – Mittelstraße“	Fuß- Radwegeverbindung Bahnhof - Fußgängerzone
Seite 52 Projektziel	-Verbesserung der Fußwegeverbindung zwischen Bahnhof und Fußgängerzone zur Optimierung der fußläufigen Erreichbarkeit	bitte drei zusätzliche Ziele einfügen: -Steigerung der Attraktivität -Eingangssituation in die Innenstadt bzw. in den Stadtpark verbessern -Schaffung einer Fuß- und Radwegeverbindung
Seite 52 Absatz 2, Satz 1	„In Höhe der Poststraße ist daher geplant, auf der Benrather Straße einen großzügig dimensionierten Fußgängerüberweg mit Lichtsignalanlage (siehe A1) zu errichten...“	„In Höhe der Poststraße ist daher geplant, auf der Benrather Straße einen großzügig dimensionierten Fußgängerüberweg mit Lichtsignalanlage (siehe A1) zu errichten;...“
Seite 52 Absatz 2, Satz 2	„Die Fußgänger gelangen dann von beiden Gehwegseiten ... zur gegenüberliegenden Seite der Benrather Straße.“	„Die Fußgänger gelangen dann von beiden Gehwegseiten der Poststraße gebündelt über einen neu gestalteten Überweg zur gegenüberliegenden Seite der Benrather Straße.
Seite 54/ 55	Abbildungen 21 und 22	A) Die beiden Maßnahmen A 1 und A 2 sind getrennt jedoch jeweils auf einer Karte (mit richtiger Projektbezeichnung) in DIN A 3 zusammenzufassen. Die fußläufige Wegeverbindung der Maßnahme A 2 ist skizziert einzuzeichnen. B) bitte alle vorhandenen Bäume grün markieren C) bitte die Itter blau darstellen D) bitte bei Maßnahme A 1 am Ende die Bezeichnung „Fußgängerzone“ einfügen und bei Maßnahme A 2 am Ende einen Pfeil in Richtung Bahnhof einfügen. E) Die Pläne sind dem Nordpfeil anzupassen F) Der Parkplatz, die Bushaltestelle und die Busspur sollen nicht dargestellt werden.

Wo?	Text derzeit im IHK	Änderungswunsch
Seite 56 Projektziel	Es sind drei Ziele beschrieben	bitte ein zusätzliches Ziel einfügen: -Arrondierung der Fußgängerzone
Seite 58 Projektziel	-Schaffung einer stadträumlichen Eingangs-situation der Innenstadt auf der Kirchhof-/Hochdahler Straße im Bereich der Haltestelle „Gabelung“ -Neuordnung der Taxistellplätze im Bereich der Mittelstraße	bitte ein Ziel streichen und ein zusätzliches Ziel einfügen: -Schaffung einer stadträumlichen Eingangssituation der Innenstadt auf der Kirchhof-/Hochdahler Straße im Bereich der Haltestelle „Gabelung“ -Neuordnung der Taxistellplätze im Bereich der Mittelstraße -Verbesserung der Aufenthaltsqualität
Seite 62 1. Absatz	„Rund 60 % der Besucher ... Die genauen Standorte sind im Rahmen der Neuplanung zu prüfen.“	bitte anfügen: „Sie werden an den Eingangsbereichen der Fußgängerzone platziert.“
Seite 63	Text	bitte im Text zusätzliche Hinweise aufnehmen zu A) rd. 12.000 Einw. wohnen in der Innenstadt B) wichtiger Erholungsraum C) höchste Bevölkerungsdichte in der Innenstadt
Seite 65	Es sind drei Ziele beschrieben	bitte ein zusätzliches Ziel einfügen: -Verbesserung der Aufenthaltsqualität
Seite 66	„Zu prüfen ist, ob mit ... eine Lösung zu finden ist.“	„Mit bodenrechtlichen Instrumenten ist die Schließung der seit Jahren störenden Baulücke am Rande des Platzes zu unterstützen.“
Seite 67 1. Absatz	„Im Zuge der Planungen zur Neubebauung im Umfeld der Pfarrkirche St. Jacobus ... Mit dieser Maßnahme wird das private Invest der Kirche um mögliche öffentliche Interventionen in seiner stadträumlichen Auswirkung unterstützt.“	bitte den letzten Satz streichen und statt dessen anfügen: Mit dieser Maßnahme wird das private Invest der Kirche um mögliche öffentliche Interventionen in seiner stadträumlichen Auswirkung unterstützt. Mit dieser Maßnahme soll die öffentliche Fußgängerzone in diesem Bereich an die neue Gestaltung der Außenanlage der Kirche angepasst werden.“
Seite 68 4. Absatz	„Noch offen ist, wie der Platz zwischen Kirche und neuem Gemeindezentrum ... Dazu sind entsprechende Verhandlungen mit der Kirche zu	bitte kompletten Absatz streichen

Wo?	Text derzeit im IHK	Änderungswunsch
	führen.“	
Seite 75 Projektname	„Standorterneuerung Steinhäuser Zentrum“	bitte zusätzlich einfügen „Initiierung von privatem Engagement Steinhäuser Zentrum“
Seite 75 Projektziel	Es sind vier Ziele beschrieben.	bitte die letzten 3 Ziele streichen und ein neues Ziel einfügen: -Attraktivierung der Innenstadt -Abbau von Leerständen
Seite 75 3. Absatz, letzter Satz	„Die Vorbereitung und Initiierung einer Standorterneuerung Steinhäuser Zentrum ist ein mögliches Aufgabengebiet eines Projektmanagements (siehe D1).“	„Die Vorbereitung und Initiierung von privatem Engagement Steinhäuser Zentrum ist ein mögliches Aufgabengebiet der Projekt- und Prozesssteuerung (siehe D1).“
Seite 76 Projektname	„Standorterneuerung Am Rathaus Center“	bitte zusätzlich einfügen „Initiierung von privatem Engagement Am Rathaus Center“
Seite 76 Projektziel	Es sind vier Ziele beschrieben.	bitte die letzten 3 Ziele streichen und ein neues Ziel einfügen: -Attraktivierung der Innenstadt -Abbau von Leerständen
Seite 76 3. Absatz, letzter Satz	Die Vorbereitung und Initiierung einer Standorterneuerung Am Rathaus Center ist ein mögliches Aufgabengebiet eines Projektmanagements (siehe D1).“	„Die Vorbereitung und Initiierung von privatem Engagement Am Rathaus Center ist ein mögliches Aufgabengebiet der Projekt- und Prozesssteuerung (siehe D1).“
Seite 77 4. Absatz, letzter Satz	„Folgende Bereiche sind bereits identifiziert: Steinhäuser Zentrum, Am Rathaus Center sowie ein Objekt in der Schulstraße.“	„Folgende Bereiche sind bereits identifiziert: Steinhäuser Zentrum, Am Rathaus Center sowie ein Objekt in der Schulstraße.“
Seite 78 Projektname	„Projektmanagement und Projektsteuerung“	„Projekt- und Prozesssteuerung“
Seite 78 letzter Absatz	„Das Projektmanagement sollte an ein externes Planungsbüro vergeben werden und wird für die Laufzeit der Umsetzung der Maßnahmen des Integrierten Handlungskonzepts beauftrag.“	„Die Betreuung der IHK-Projekte wird an ein externes Planungsbüro vergeben für die Laufzeit der Umsetzung der Maßnahmen des Integrierten Handlungskonzepts.“

Wo?	Text derzeit im IHK	Änderungswunsch
Seite 79 Projektname	„Erarbeitung von Grundlagen und Richtlinien für Gestaltungsvorgaben“	„Erarbeitung von Gestaltungskonzepten“
Seite 79 1. Absatz, letzter Satz	„Eine Neuregelung der Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Hildener Innenstadt sowie eine Erweiterung der „Satzung der Stadt Hilden über Werbeanlagen, Vor- und Sonnenschutzdächer zum Schutz der Gestalt der Mittelstraße und ihrer Seitenstraßen“ ist daher unabkömmlich.“	„Eine Neuregelung der Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Hildener Innenstadt sowie eine Erweiterung der „Satzung der Stadt Hilden über Werbeanlagen, Vor- und Sonnenschutzdächer zum Schutz der Gestalt der Mittelstraße und ihrer Seitenstraßen“ ist daher unabkömmlich.“
Seite 79 2. Absatz, Satz 2	„Darauf aufbauend sollen die bestehenden Satzungen erweitert werden.“	„Darauf aufbauend sollen die bestehenden Satzungen erweitert werden.“
Seite 80 Projektziel	-Erhöhung der Identifikation der Bürgerschaft und der Kunden mit der Hildener Innenstadt	bitte ein zusätzliches Ziel einfügen: - Initiierung von privatem Engagement
Seite 80	Text	bitte folgenden Absatz anfügen: „Im Rahmen der Expertengespräche ist die Bereitschaft der Akteure deutlich geworden, sich am Verfügungsfonds zu beteiligen.“
Seite 88	7 Kosten und Finanzen bitte diese Seite herausnehmen und pdf. „Projektliste_50Prozent_Foerderung“ und pdf. „Projektliste_60Prozent_Foerderung“ einfügen	bitte die Seite entfernen
Projektliste	Text	bitte die Projektliste mit dem Anteil der Städtebauförderung (60%) und Eigenanteil Stadt (40 %) entfernen
Projektliste	Balkendiagramm der Bauabschnitte	bitte das Balkendiagramm der tatsächlichen Kostenverteilung anpassen (der Planungszeitraum bleibt dabei bitte unberücksichtigt) alle Projekte: A 1 2016-2018 A 2 2016-2018 A 3 2014 A 4 2018-2019

Wo?	Text derzeit im IHK	Änderungswunsch
		A 5 2015 A 6 2018 B 1 Ideenwettbewerb 2015, Umsetzung 2016-2019 B 2 Ideenwettbewerb 2016, Umsetzung 2017-2018 B 3 2015-2016 B 4 2015 B 5 2016-2017 B 6 2015 C 1 2014-2015 C 2 2014-2015 C 3 2015-2019 D 1 2014-2019 D 2 2014 D 3 2015-2019
Projektliste	A 1 Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation Benrather Straße	Die Kosten für den Querungsbereich Benrather Straße von Poststraße + LZA-Anlage sind der Maßnahme A 2 zuzuordnen (530.000 €). Der Parkplatz in Höhe von 80.000 € verbleibt bei der Maßnahme A 1.
	A 3 Umgestaltung des Kreuzungsbereichs Robert-Gies-Straße – 410.000 €	In der Sitzung des StEA am 12.06.13 wurden zusätzliche Poller gewünscht, so dass der Betrag auf 430.000 € zu erhöhen ist.
	9.2 Themenplakate 1. und 2. Stadtkonferenz bitte diese Seite herausnehmen und pdf. „Themenplakate Stadtkonferenz“ einfügen	bitte die Seite entfernen